



Lektion 4

Sabbat,
24. Okt. 2026

PROPHETEN IM NEUEN TESTAMENT



“Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein GEIST. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein HERR. Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein GOTT, der da wirkt alles in allen.”

(1. Korinther 12:4-6 LUT)

Seit **Maleachi** vergingen 400 Jahre, ohne dass die Stimme eines Propheten unter dem Volk GOTTES gehört wurde.

Aufgrund dieses Schweigens betrachtete das Volk Israel den Kanon der Schrift (also die Bücher, aus denen das Alte Testament besteht) als abgeschlossen.

GOTT schwieg jedoch nicht mehr lange. Zu gegebener Zeit sandte Er einen neuen Propheten:

Johannes den Täufer (Matth.11,7-9).

Von diesem Moment an traten die Propheten wieder auf. Sie waren unter anderem für das Schreiben des Neuen Testaments verantwortlich.



Welche Rolle hatten diese neuen Propheten und Prophetinnen?

Wer waren sie?

Gab es auch falsche Propheten, wie in der Zeit des Alten Testaments?



Die Rolle der Propheten im Neuen Testament (NT)



Propheten des Neuen Testaments (NT):



JESUS, der vorausgesagte Prophet

So, 18. Okt – JESUS als Prophet



Die Apostel und Propheten

Mo, 19. Okt – Apostel und Propheten



Prophetinnen

Di, 20. Okt – Die Rolle der Propheten im NT



Mitarbeiter des Paulus

Mi, 21. Okt – Prophetinnen u. junge Pastoralassistenten



Falsche Propheten

Do, 22. Okt – Falsche Propheten im NT



Überblick

DIE ROLLE DER PROPHETEN IM NEUEN TESTAMENT

**„Wer aber prophetisch redet, der redet zu Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.“
(1. Kor 14:3)**

Im Neuen Testament wird das Prophezeien (das Vorhersagen) als Gabe des HEILIGEN GEISTES dargestellt, die reichlich ausgegossen wurde (Röm. 12,6). In einer einzigen Gemeinde konnten so viele Propheten sein, dass sie abwechselnd sprechen mussten (1 Kor. 14,29-31):

„Auch von den Propheten lasst zwei oder drei reden und die andern lasst darüber urteilen.

Wenn aber einem andern, der dabeisitzt,

eine Offenbarung zuteilwird, so schweige der Erste.

Ihr könnt alle prophetisch reden, doch einer nach dem andern, damit alle lernen und alle ermahnt werden.“



DIE ROLLE DER PROPHETEN IM NT

„Wer aber prophetisch redet, der redet zu Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.“

(1. Kor 14:3)

Welche Rolle spielten diese Propheten? (Off. 19,10; 1,1; Eph. 4,11-12; 1 Kor. 14,3; Apg. 15,32).

Ihre Hauptaufgabe war es, Menschen zu JESUS zu führen „... die das Zeugnis Jesu haben. ... Das **Zeugnis JESU** aber ist der **GEIST DER WEISSAGUNG**.“

Zeugnis von JESUS abzulegen mit Hilfe des Geistes der Weissagung (EGWhite).



Sie enthüllten Ereignisse, die bis in die Gegenwart reichen
Off. 1,1:
„... Seinen Knechten zu zeigen, was in Kürze geschehen soll...“

Ankündigung der Zukunft = **PROPHEZEIUNG**
Vorhersage



Eine starke Gemeinde zu errichten, die den Angriffen des Feindes standhalten kann
Eph. 4,11-12:
„... zugerüstet ... zum **Werk des Dienstes**...“

Unterweisung und Aufbau der Gemeinde



DIE ROLLE DER PROPHETEN IM NT

„Wer aber prophetisch redet, der redet zu Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.“ (1. Kor 14:3)

Welche Rolle spielten diese Propheten? (Off. 19,10; 1,1; Eph. 4,11-12; **1 Kor. 14,3**; **Apg. 15,32**).

Um Sünde zu erklären,
damit die Menschen
Buße tun können:

1. Kor. 14,3:

„Wer aber prophetisch redet,
der redet zu Menschen zur
Erbauung und zur **Ermahnung**
und zur **Tröstung**.“

**Erbauung und
Ermahnung**



Judas und Silas wurden zu diesem
speziellen Zweck in die Gemeinden
gesandt:

Apg. 15,32 (ZB):

„Und Judas und Silas, die selbst
Propheten waren, ermutigten die
Brüder und Schwestern mit
manchem Wort und stärkten sie..“

**Ermutigung und
Stärkung**





PROPHETEN
DES NEUEN
TESTAMENTS

JESUS, DER VORAUSGESAGTE PROPHET

So, 18. Okt –
JESUS als Prophet

“Einen Propheten wie Mich wird dir der HERR, dein GOTT,
erwecken aus dir und aus deinen Brüdern;
Dem sollt ihr gehorchen.” (5. Mo 18:15)

JESUS wurde von seinen Zeitgenossen als Prophet betrachtet:

(Matt. 21,11): „Die Menge, die JESUS begleitete, antwortete:
„Das ist der Prophet, es ist JESUS aus Nazaret in Galiläa.““

(Mk. 6,15):

„Andere aber sprachen: Er ist Elia;
wieder andere: **ein Prophet** wie einer der Propheten.“

(Lk. 7,16):

„Und Furcht ergriff sie alle
und sie priesen GOTT und sprachen:
„Es ist **ein großer Prophet unter uns** aufgestanden
und: „GOTT hat Sein Volk besucht.““

(Joh. 6,14 SLT):

„Als nun die Leute das Zeichen sahen,
das JESUS getan hatte, sprachen sie:
„Das ist **wahrhaftig DER PROPHET**,
der in die Welt **kommen soll!**““

Er Selbst schrieb Sich diesen Titel zu (Markus 6,4):

„Da sagte Jesus zu ihnen:
„Überall wird **ein Prophet** geehrt,
nur nicht in seiner Heimatstadt,
seiner Verwandtschaft und seiner Familie.““

(Lk. 13,33):

„Doch muss ich heute u. morgen u. übermorgen reisen;
denn es geht nicht an, dass **ein Prophet**
außerhalb von Jerusalem umkommt.“



JESUS, DER VORAUSGESAGTE PROPHET

So, 18. Okt –
JESUS als Prophet

“Einen Propheten wie mich wird dir der HERR, dein GOTT,
erwecken aus dir und aus deinen Brüdern; Dem sollt ihr gehorchen.” (5. Mo 18:15)

Aber JESUS hat das WORT GOTTES
nicht geschrieben, sondern
ER IST DAS WORT (Johannes 1,1):

„Im Anfang war das
WORT,
und das WORT war bei
GOTT,
und GOTT war das WORT.“



JESUS, DER VORAUSGESAGTE PROPHET

So, 18. Okt –
JESUS als Prophet

“Einen Propheten wie mich wird dir der HERR, dein GOTT,
erwecken aus dir und aus deinen Brüdern; Dem sollt ihr gehorchen.” (5. Mo 18:15)



Er ist nicht nur
"ein Licht, das an einem dunklen Ort leuchtet",
wie es die anderen Propheten waren,
sondern **Er ist DAS LICHT**
(2. Petrus 1,19):
„Umso fester haben wir das **PROPHETISCHE WORT**
und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet
als auf ein **LICHT**,
das da scheint an einem dunklen Ort,
bis der Tag anbricht
und **der MORGENSTERN** aufgeht in euren Herzen.“
(Joh 1,9; 8,12):
„Der, ‹auf Den er (Johannes) hinwies›,
war **das WAHRE LICHT**,
das **jeden Menschen erleuchtet**,
der in die Welt kommt.“

JESUS, DER VORAUSGESAGTE PROPHET

So, 18. Okt –
JESUS als Prophet

“Einen Propheten wie mich wird dir der HERR, dein GOTT,
erwecken aus dir und aus deinen Brüdern; Dem sollt ihr gehorchen.” (5. Mo 18:15)

**Das Werk JESU geht
über das eines jeden Propheten
weit hinaus.**

**JESUS ist der Einzige,
der uns allen
durch Sein Leben,
Seinen Tod und
Seine Auferstehung
die EWIGKEIT anbieten kann.**



Mo, 19. Okt –
Apostel und Propheten

DIE APOSTEL UND PROPHETEN

“Dies war in früheren Zeiten den Menschenkindern nicht kundgemacht, wie es jetzt offenbart ist seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den GEIST;” (Eph 3:5)

Die Apostel und Propheten des Neuen Testaments haben **gemeinsame Merkmale**:

Sie sind
Menschen,
die **von Gott**
gesandt
wurden
(Lk. 11,49)



Sie erhalten
Gaben, um die
Gemeinde zu
führen (1 Kor.
12,28-29; Eph.
4,11-12)



Sie bilden
das
Fundament
der
Gemeinde
(Eph. 2,20)



Sie
empfangen
Offen-
barungen
(Eph. 3,5)



Sie freuen
sich über
die
Gerechtigkeit
(Off. 18,20)

Wenn sie zusammen erwähnt werden,
die Apostel (zeitlich) den Propheten voraus (außer in Lukas 11,49).

Petrus setzt **die Apostel** mit den **alten Propheten gleich**
(2. Petrus 3,2):

„dass ihr gedenkt an die Worte,
die zuvor gesagt sind von den **heiligen Propheten**
und an das Gebot des HERRN und HEILANDS,
das **verkündet ist durch eure Apostel.**“

Mo, 19. Okt –
Apostel und Propheten

DIE APOSTEL UND PROPHETEN

“Dies war in früheren Zeiten den Menschenkindern nicht kundgemacht, wie es jetzt offenbart ist seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den GEIST;” (Eph 3:5)

Die Apostel wurden von JESUS selbst
speziell beauftragt,
ZEUGEN DER AUFERSTEHUNG
zu sein (Apg. 10,40-41):

„Den hat GOTT auferweckt am 3. Tag
und hat IHN erscheinen lassen,
nicht dem ganzen Volk,
sondern uns,
den von GOTT vorher **erwählten ZEUGEN**,
die wir mit IHM gegessen u. getrunken
haben, nachdem ER **auferstanden** war
von den **Toten**.“



Mo, 19. Okt –
Apostel und Propheten

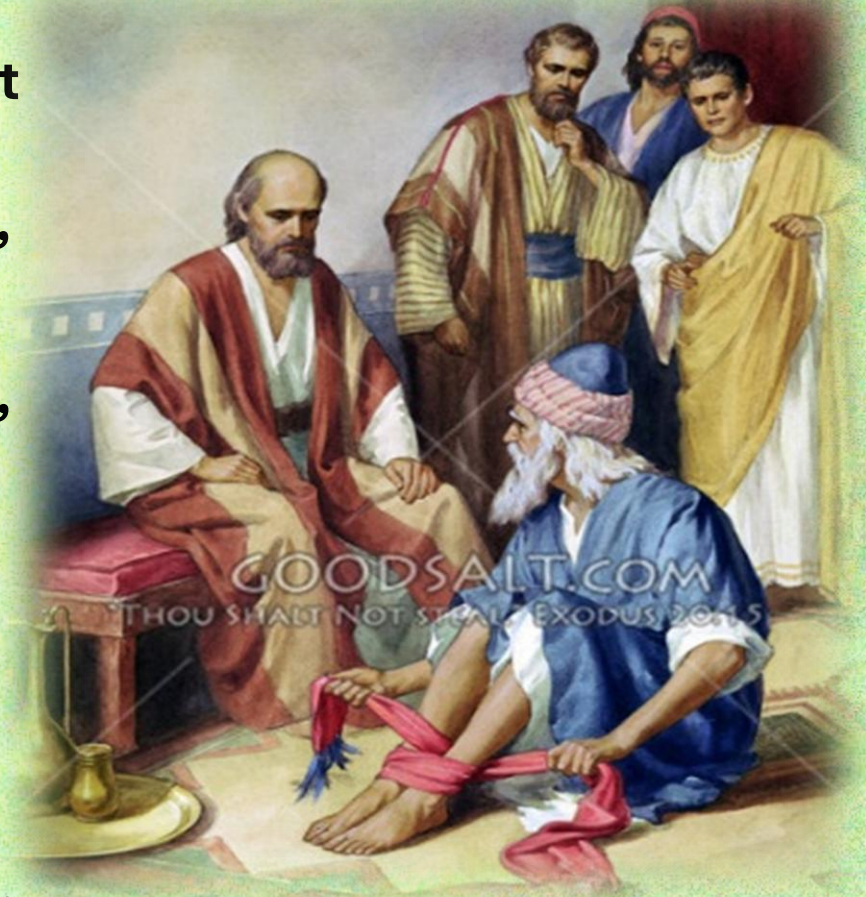
DIE APOSTEL UND PROPHETEN

“Dies war in früheren Zeiten den Menschenkindern nicht kundgemacht, wie es jetzt offenbart ist seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den GEIST;” (Eph 3:5)



Das Neue Testament
erwähnt
mehrere Propheten,
einige namentlich:

Barnabas (Apostel),
Simon, Lucius,
Manaen,
Saul (Apostel),
Judas, Silas
und **Agabus**
(Apg. 11,27; 13,1;
15,32; 19,6-7; 21,10).



Mi, 21. Okt – Prophetinnen u.
junge Pastoralassistenten

PROPHETINNEN

"[Philippus der Evangelist] hatte 4 unverheiratete Töchter, die prophezeiten"
(Apg 21,9)

Die einzige Prophetin, die im Neuen Testament namentlich erwähnt wird, ist **Hanna** Lukas 2,36-38):

„Und es war eine **Prophetin, Hanna**, eine Tochter Phanuëls,
aus dem Stamm Asser.
Sie war hochbetagt.

Nach ihrer Jungfrauschaft
hatte sie 7 Jahre mit ihrem Mann gelebt
und war nun eine Witwe von **84 Jahren**;
die wich nicht vom Tempel und diente **GOTT**
mit Fasten und Beten **Tag und Nacht**.

Die trat auch hinzu zu derselben Stunde und **pries GOTT** und **redete von IHM** zu allen,
die auf die Erlösung Jerusalems warteten.“



Mi, 21. Okt – Prophetinnen u.
junge Pastoralassistenten

PROPHETINNEN

"[Philippus der Evangelist] hatte 4 unverheiratete Töchter, die prophezeiten"
(Apg 21,9)

Die **4 Töchter Philipps des Evangelisten**
empfangen ebenfalls die Gabe der
Prophezeiung (Apg 21,8-9):

„Am nächsten Tag zogen wir weiter
und kamen nach Cäsarea
und gingen in das Haus des Philippos,
des Evangelisten,
der einer von den Sieben war
und blieben bei ihm.

Der hatte **4 Töchter**, Jungfrauen,
die prophetisch redeten.“



Mi, 21. Okt – Prophetinnen u.
junge Pastoralassistenten

PROPHETINNEN

"[Philippus der Evangelist] hatte 4 unverheiratete Töchter, die prophezeiten"
(Apg 21,9)



Außerdem wird die Prophetie
als eine gemeinsame Gabe
erwähnt, sowohl bei Frauen
als auch bei Männern

(1. Kor. 11,4-5):

„Ein jeder Mann,
der betet oder prophetisch redet
und hat etwas auf dem Haupt,
der schändet sein Haupt.

Jede Frau aber,
die betet oder prophetisch redet
mit unbedecktem Haupt,
die schändet ihr Haupt;
denn es ist gerade so,
als wäre sie geschoren.“

**Mi, 21. Okt – Prophetinnen u.
junge Pastoralassistenten**

PROPHETINNEN

**"[Philippus der Evangelist] hatte 4 unverheiratete Töchter, die prophezeiten"
(Apg 21,9)**

Joel verkündete im Voraus,
dass der **HEILIGE GEIST** wirken werde,
damit **Söhne, Töchter, alte Männer, junge Männer, Knechte und Mägde**
prophezeien
(Joel 2,28-29):

**„Und ihr sollt’s erfahren,
dass ICH mitten unter Israel bin
und dass ICH, der HERR,
euer GOTT bin
und sonst keiner mehr
und mein Volk
soll nicht mehr
zuschanden werden.“**



Di, 20. Okt – Die Rolle
der Propheten im NT

MITARBEITER DES PAULUS

“Dieses Gebot gebe ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den Weissagungen, die früher über dich ergangen sind, damit du in ihrer Kraft einen guten Kampf kämpfst.” (1. Tim 1:18)

Neben Aposteln,
Propheten und Prophetinnen
werden auch einige
Helfer des Paulus erwähnt,
die,
wie **Silas** und **Barnabas**,
die **Gabe der Prophetie**
empfangen hatten.

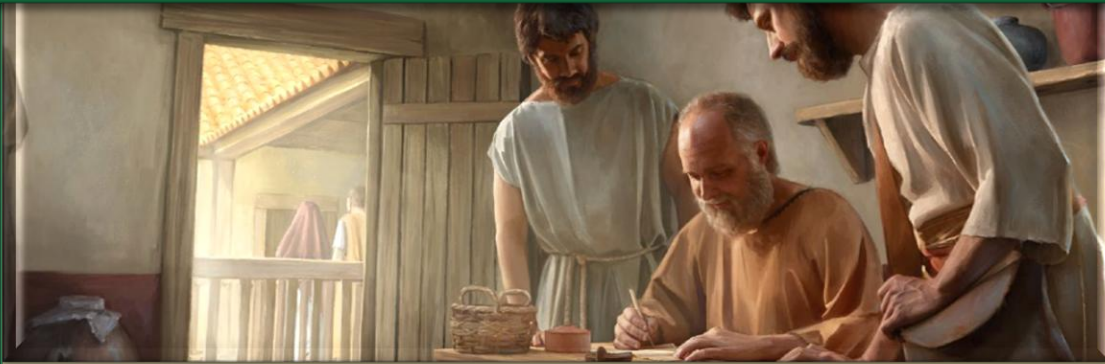


Di, 20. Okt – Die Rolle
der Propheten im NT

MITARBEITER DES PAULUS

“Dieses Gebot gebe ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den Weissagungen, die früher über dich ergangen sind, damit du in ihrer Kraft einen guten Kampf kämpfst.” (1. Tim 1:18)

TIMOTHEUS

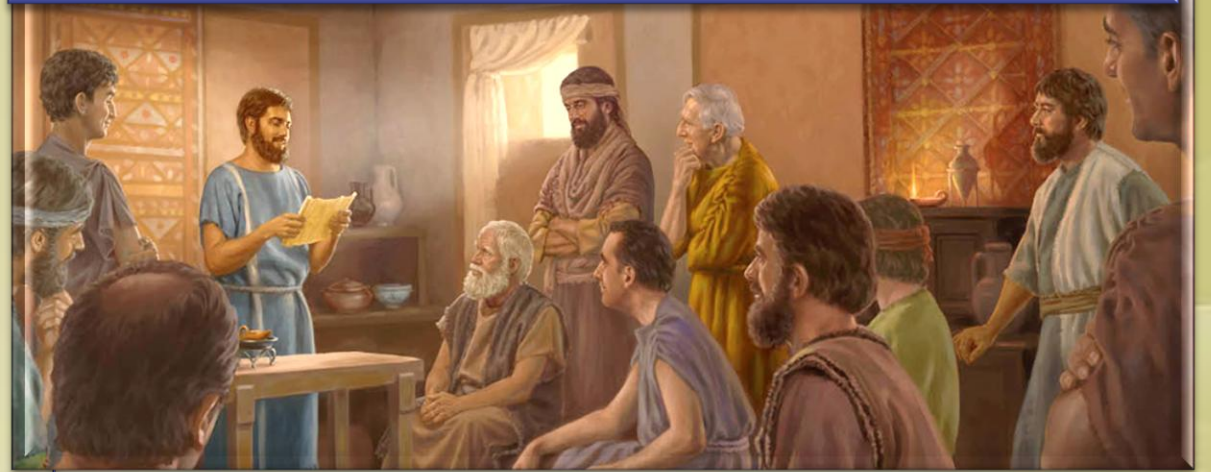


Sein Ruf zum Dienst wurde prophezeit
(1. Tim. 1,18).

Er **verfasste zusammen mit Paulus**
die folgenden **Briefe**:

2. Korinther (2. Kor. 1,1); Philipper (Phil. 1,1);
Kolosser (Kol. 1,1); 1. Thess. (1. Thess 1,1);
2. Thess (2. Thess 1,1); und Philemon (Phil. 1,1).

TITUS



Er erfüllte mehrere prophetische Aufgaben,
wie **Erbauung** (2 Kor. 8,6);
Ermahnung (Titus 2,6, 9, 15);
und **Trost** (2 Kor. 7,13)

Do, 22. Okt –
Falsche Propheten im NT

FALSCH E P R O P H E T E N

“Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, sondern prüft die Geister, ob sie von GOTT sind; denn viele falsche Propheten sind hinausgegangen in die Welt.”

(1. Joh 4:1)

JESUS warnte davor, dass **falsche Propheten** aufkommen würden, die er "gefräßige Wölfe" nannte (Matt. 24,24; 7,15). Diese falschen Propheten begannen bereits in der frühen Kirche aufzutauchen (1 Joh. 4,1).

Paulus warnte die Ältesten von Ephesus davor, dass unter ihnen "**gefräßige Wölfe**" sehr schnell erfolgreich auftreten würden (Apg 20,29). Er warnte die Korinther vor der Existenz von "**falschen Aposteln**" (2. Kor 11,13).

Wahre Prophezeiungen stimmen **mit GOTTES Wort überein**,
weisen auf CHRISTUS hin und **stärken die Gemeinde**,
während falsche Propheten **Spaltungen**
in der unverfälschten, reinen, **biblischen Lehre**
und **Eigeninteresse** fördern.



Do, 22. Okt –
Falsche Propheten im NT

FALSCH E P R O P H E T E N

“Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, sondern prüft die Geister, ob sie von GOTT sind; denn viele falsche Propheten sind hinausgegangen in die Welt.” (1. Joh 4:1)



Wir Gläubigen sind dazu berufen,
die Propheten zu prüfen
und sicherzustellen,
dass all ihre Botschaften
mit der Schrift und **auf CHRISTUS** zentriert
übereinstimmen.



Unsere einzige **Verteidigung** gegen falsche Propheten
(und gegen die bösen Mächte, die sie lenken)
besteht darin, die **geistliche Waffenrüstung** anzuziehen,
die **GOTT für uns bereitgestellt** hat (Eph. 6,10-18).

Do, 22. Okt –
Falsche Propheten im NT

FALSCH E P R O P H E T E N

“Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, sondern prüft die Geister,
ob sie von GOTT sind; denn viele falsche Propheten sind hinausgegangen in die
Welt.” (1. Joh 4:1)

(Eph. 6,10-18):

„Zuletzt: Seid **stark in dem HERRN** und in der **Macht Seiner Stärke**.
Zieht an die **Waffenrüstung GOTTES**, damit ihr bestehen könnt gegen
die listigen Anschläge des Teufels. Denn wir haben nicht mit Fleisch
und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen,
mit den Herren der Welt, die über diese Finsternis herrschen,
mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

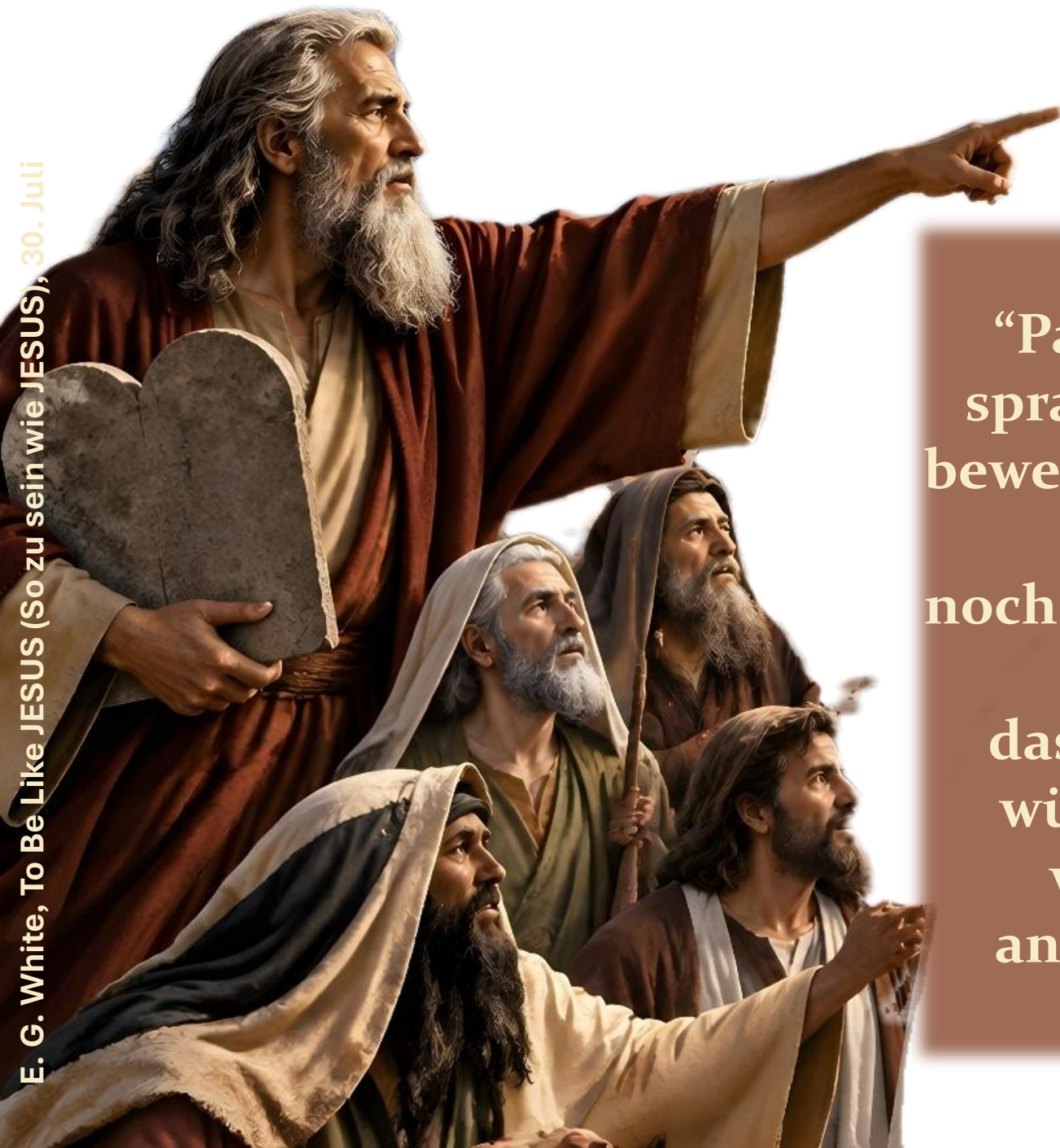
Deshalb ergreift die **WAFFENRÜSTUNG GOTTES**,
damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden
und das Feld behalten könnt.

So **steht nun fest, umgürtet** an euren **Lenden** mit **WAHRHEIT**
und angetan mit dem **Panzer der GERECHTIGKEIT**
und **beschuh**t an den **Füßen**, bereit für das **Evangelium des Friedens**.

Vor allen Dingen aber ergreift den **Schild des Glaubens**,
mit dem ihr **auslöschen könnt** alle feurigen Pfeile des Bösen,
und nehmt den **Helm des Heils** und das **Schwert des Geistes**,
welches ist das Wort Gottes.



BETET allezeit
mit allem **Bitten** und **Flehen**
im Geist
und **WACHT** dazu mit aller
Beharrlichkeit und **Flehen**
für alle Heiligen.“



“Patriarchen, Propheten und Apostel sprachen, wie sie vom **HEILIGEN GEIST** bewegt wurden und sie erklärten deutlich, dass sie weder aus eigener Kraft noch in ihrem eigenen Namen gesprochen hatten. Sie wünschten, dass ihnen kein Ruhm zugeschrieben würde, dass niemand sie als Urheber von irgendetwas ansehen könne, an dem sie sich erfreuen könnten. ...,”



“...Sie waren eifersüchtig auf die **Ehre GOTTES** bedacht,
dem alle Lobpreisung gebührt.

Sie erklärten, dass ihre Fähigkeiten und die Botschaften, die sie brachten,
ihnen als **Repräsentanten der Macht GOTTES** gegeben wurden.
Sie fanden ihre **Autorität** und ihre **Erfüllung in GOTT.**“

ANHANG: DIE GRUNDPRINZIPIEN DES DIENSTES VON E.G. WHITE

**Ellen G. Whites Dienst
hatte 2 grundlegende Schwerpunkte:
Menschen zu JESUS zu führen;
und ihre Aufmerksamkeit
auf die Bibel zu lenken.**

ERSTE ACHSE: JESUS

**Nach dem Kongress von 1888
antwortete sie, als sie nach den
besprochenen Themen gefragt wurde:
"Ich präsentiere es Ihnen seit 45 Jahren
– die unvergleichliche Anziehungskraft
CHRISTI"**

(Sermons and Talks, Bd. 1, S. 116).



ANHANG: DIE GRUNDPRINZIPIEN DES DIENSTES VON E.G. WHITE



ZWEITE ACHSE:

DIE BIBEL

Ellen behauptete nie,
ihre Schriften
seien der Bibel überlegen,
sondern
drängte stets darauf,
dass sie an ihr
geprüft werden sollten.

Als Gesandte des Herrn betrachtete sie
sich selbst
als ein "geringeres Licht",
das Menschen
zum "größeren Licht", der BIBEL
führte

(Selected Messages, Bd. 3, S. 29).

